

Ressort: Politik

Bouffier will Einigung über Bund-Länder-Finzen bis Ostern

Berlin, 30.12.2014, 07:00 Uhr

GDN - Der amtierende Bundesratspräsident, Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU), hat Bund und Länder ultimativ aufgefordert, sich auf eine Reform ihrer Finanzbeziehungen zu verständigen: "Wir müssen massiv daran arbeiten, um bis Ostern zu einer Lösung zu kommen, wie wir die Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern nach 2019 regeln", sagte Bouffier der "Welt". "Wenn uns nichts einfällt, müssen wir allen neuen und mehreren alten Ländern eine Idee vermitteln, wie es weitergehen soll."

Einig seien sich Bund und Länder, "das Aufkommen des Solidarzuschlags einzusetzen", sagte Bouffier. "Eine Abschaffung ist in Zeiten der Schuldenbremse nicht vertretbar. Ich sehe keinen Spielraum dafür, dass wir Steuern senken. Sonst müssen wir Abstriche an den Leistungen machen." Einen Zusammenschluss von Bundesländern, der zuletzt von der saarländischen Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU) ins Gespräch gebracht worden war, nannte Bouffier "verwaltungstheoretisch gut". Allerdings müsse gemäß der Verfassung die Bevölkerung zustimmen. "Und die will ihre Identität und ihre Heimat bewahren. Das hat der gescheiterte Versuch in Berlin und Brandenburg gezeigt", sagte der Ministerpräsident. Im Länderfinanzausgleich bleibe Hessen solidarisch, wolle aber eine Entlastung, betonte Bouffier. "Es kann nicht sein, dass drei Länder zahlen und die restlichen bekommen." Den Vorschlag der nordrhein-westfälischen Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD), Änderungen an der Umsatzsteuer vorzunehmen, bezeichnete er als "nicht finanzierbar".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47104/bouffier-will-einigung-ueber-bund-laender-finzen-bis-ostern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619